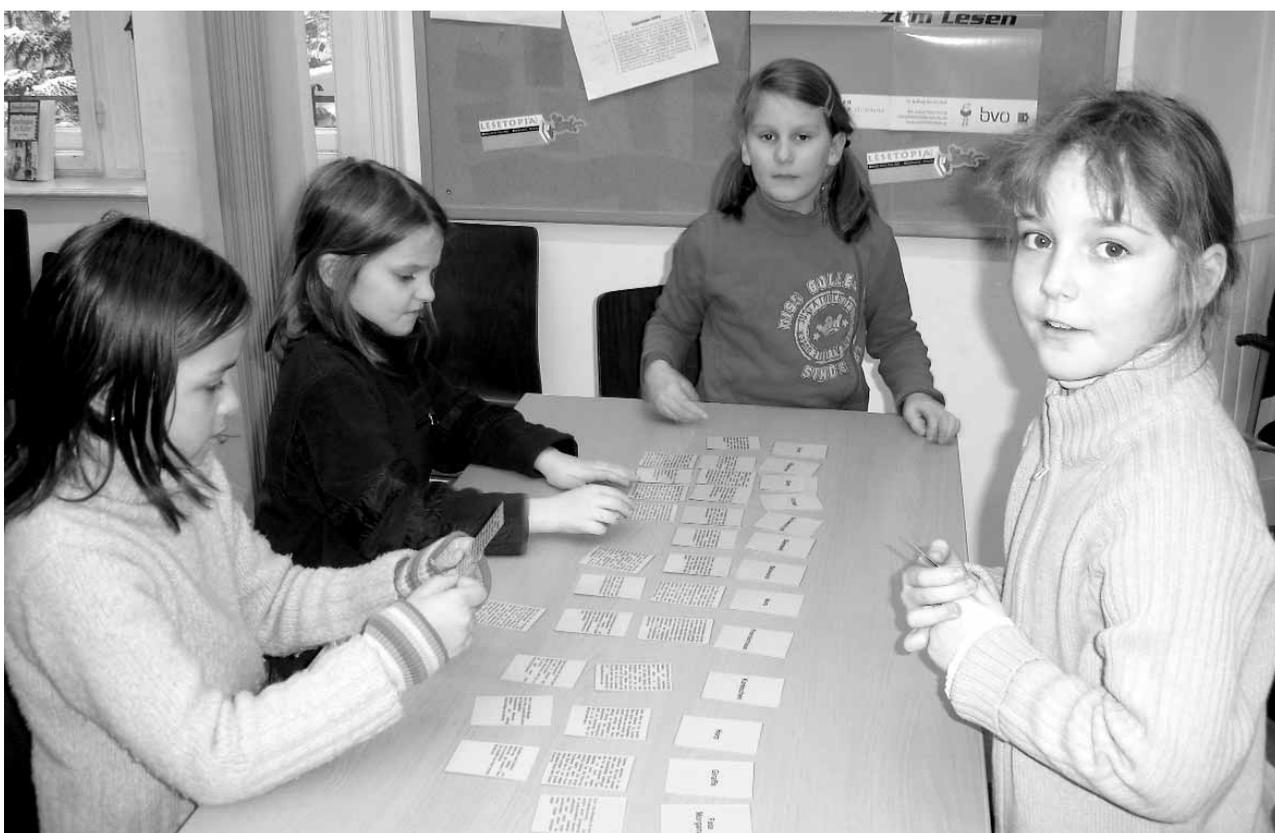


# „erLESENeS“

Wissen erwerben – verarbeiten – anwenden

Autor: Hermann Pitzer



▶ Schülerinnen trainieren Fertigkeiten zum selbstständigen Wissenserwerb

**Eines der wichtigsten Bildungsziele der Schule ist es, SchülerInnen zu einem möglichst selbstständigen Wissenserwerb zu befähigen und damit die Grundlage für ein lebensbegleitendes Lernen zu schaffen.**

Die Fähigkeit, wirklich selbstständig zu arbeiten, setzt einerseits eine entsprechende Lesekompetenz voraus, andererseits müssen grundlegende Arbeits- und Lerntechniken beherrscht werden.

## Arbeits- und Lerntechniken

Das Projekt „erLESENeS“, an dem eine Arbeitsgruppe des Lesekompetenzentrums OÖ (Wels) arbeitet, hat sich zum Ziel gesetzt, Unterlagen und Materialien für die schrittweise Einführung dieser Techniken zu erarbeiten. Dabei sollen die SchülerInnen lernen, Informationstechnologien für sich zu nutzen sowie Informationen kritisch zu überprüfen und zu ver-

arbeiten. Die Schulbibliothek spielt bei diesem Projekt als Lernort, der die notwendigen Medien und Materialien zur Verfügung stellt, eine wichtige Rolle.

Das Konzept ist auf vier Jahre (5.–8. Schulstufe) ausgelegt. Aufbauend werden in jedem Jahr bestimmte Arbeitstechniken eingeführt und in möglichst vielen Unterrichtsgegenständen praktisch umgesetzt. In der 5. Schulstufe gibt es zum Beispiel folgende Schwerpunkte:

- ▶ Lesetechniken: konsultierendes und differenzierendes Lesen;
- ▶ Recherchetechniken: Alphabetübungen; Arbeiten mit Lexikon, Österreichischem Wörterbuch, Atlas, Register;
- ▶ Präsentationstechniken: vorbereitetes Vortragen, freies Sprechen;
- ▶ Textarbeit: Stichwörter/Schlüsselwörter markieren;
- ▶ Lernergebnisse sichern: Mind Map, Lernplakat.

Mit Hilfe der Unterlagen, in denen für die verschiedenen Unterrichtsgegenstände exemplarisch jeweils zwei Themen ausgearbeitet wurden, werden diese Fertigkeiten schwerpunktartig trainiert. Dadurch, dass sie in mehreren Gegenständen zu ganz verschiedenen Themen als Arbeitstechnik eingesetzt werden, lernen die Schülerinnen und Schüler damit umzugehen und auch selbstständig zu gebrauchen.

## Unterstützende Unterlagen

Beispiele aus den Unterlagen für die 5. Schulstufe sollen die Arbeitsweise illustrieren.

Für Geographie und Wirtschaftskunde werden die beiden Themen „Unsere Erde im Weltall“ und „Naturkatastrophen“ angeboten. Ausgehend von Sachtexten gibt es dazu Fragen zum Text, Lexikonarbeit, verschiedene Arbeitsblätter (z. B. Begriffsdefinitionen zuordnen), Anregungen zur Gestaltung von Mind Maps sowie weitere Arbeitsaufträge.

Ebenso stehen solche Unterlagen für die Unterrichtsgegenstände Deutsch, Betreuter Unterricht (BU), Bildnerische Erziehung, Religion und Musikerziehung zur Verfügung. Übrigens sind alle Texte und Arbeitsblätter für Niveau 1 und Niveau 2 vorhanden, sodass von den LehrerInnen eine entsprechende Diffe-

renzung vorgenommen werden kann. Durch die ständige Konfrontation mit den Techniken haben die SchülerInnen die Möglichkeit; diese wirklich einzuüben und sie lernen auch; sie adäquat einzusetzen.

Das Projekt läuft seit Oktober 2006 als Pilotprojekt an 12 Schulen in Oberösterreich in den 5. Schulstufen und wird in diesen Tagen evaluiert. Ab Herbst sollen die Unterlagen interessierten Schulen in Form einer Schriftenreihe zur Verfügung stehen. Im kommenden Schuljahr werden die Unterlagen für die 6. Schulstufe pilotiert.



- ▶ **Hermann Pitzer** ist im Bibliothekenservice für Schulen für Leseförderung, Lern- und Arbeitstechniken zuständig.

# News aus den BMHS

**Beim Arbeitsmeeting der Arbeitsgruppe BIBBS von 18. April-20. April 2007 in Windischgarsten wurden folgende Punkte erarbeitet:**

**1. Die Homepage** der BIBBS ist nun online, womit wir ein bundesweites Netzwerk zum Austausch von Informationen für alle BMHS-SchulbibliothekarInnen zur Verfügung haben. Sollten Sie Ihre Bibliothek nicht vorfinden, wenden Sie bitte sich an Ihre/n ARGE-Leiter/in.

Gehen Sie zu [www.BIBBS.at](http://www.BIBBS.at) bzw. derzeit noch über [www.htl-eisenstadt.at/download/biblio/index.htm](http://www.htl-eisenstadt.at/download/biblio/index.htm)

und überzeugen Sie sich selbst. Übrigens: Die Plattform BIBBS finden Sie auch über gebräuchliche Suchmaschinen.

## 2. Ausbildung

Die Ausbildung der BMHS-Schulbibliothekare geht nun von den Pädagogischen Instituten zu den Pädagogischen Hochschulen. Das Curriculum wurde und wird demgemäß adaptiert. Zeitgemäße Veränderungen im Lehrplan sind im Bereich EDV (Betonung von e-learning) vorgesehen, außerdem ist eine erhöhte Schwerpunktsetzung im Pädagogischen Bereich und der Didaktik geplant.

## 3. Fortbildung

Im Schuljahr 2007/08 veranstaltet BIBBS mindestens drei weitere Bundesseminare:

### a) Fixes Seminar:

Virtuelle Fachbibliotheken in Strobl von 29. November bis 1. Dezember 2007 (Dr. Heinz Bernart, Mag. Manfred Pandur)

### b) Geplante Seminare :

- ▶ Recherche im Internet (für alle Lehrer)
- ▶ EDV: technische Erfordernisse (für Bibliothekare)
- ▶ PR in Schulbibliotheken (für Bibliothekare)